

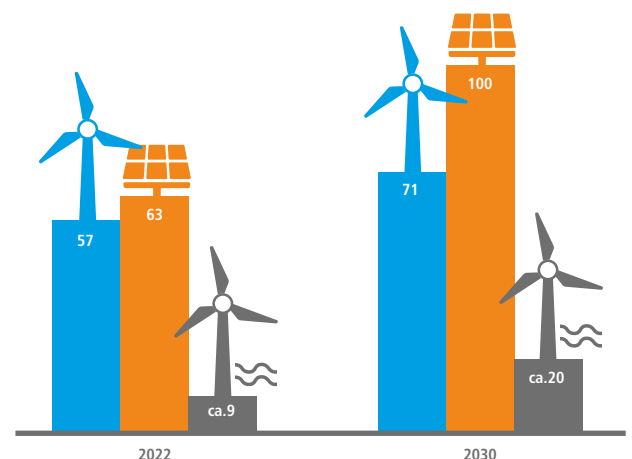
CASE STUDY ENERGIE- VERSORGER

Automatisierte Marktdaten- beschaffung mit AWS

Energiewende befeuert Bedarf für Marktdaten in der Energiewirtschaft

Ob Energiehandel, Vertrieb oder Netzbetrieb – das operative Geschäft der Energieversorgungsunternehmen wird durch die Energiewende volatiler und kleinteiliger. Die damit einhergehende Zunahme des Datenvolumens erfordert neue Lösungen für die Aufbereitung und Bereitstellung von Marktinformationen. Automatisierung, Standardisierung und Synchronisierung im Zuge der Datenbereitstellung sind angesichts der Notwendigkeit hochfrequenter Datenverfügbarkeit unabdingbar.

Unser Beispiel zeigt, wie digitale Services durch intelligente digitale Orchestrierung veredelt und auf ein neues Niveau gehoben werden können. Gelungen ist dies mit einer Lösung auf Basis von AWS Services, die Marktdaten selbsttätig abrufen, harmonisiert und Nutzern bedarfsgerecht zur Verfügung stellt.



Ausbauziele von Windenergie und Photovoltaik bis 2030 in Gigawatt (GW)



ZIELSETZUNG

Marktdaten bedarfsgerecht über ein Cloud-System zur Verfügung stellen.



HERAUSFORDERUNG

Daten müssen aus mehreren Quellen angefordert und abgeglichen werden.



LÖSUNG

Automatisierte Prozesse in der Beschaffung von Marktdaten mit SOPTIM Market Data Service (MDS).

DER ENERGIEVERSORGER

Unser Kunde ist ein bundesweit agierender Energieversorger mit dem erklärten Ziel der Bereitstellung möglichst umweltfreundlich gewonnener Energie. Der gelieferte Strom ist ausschließlich Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen.

Dieser Kunde versorgt mehr als 200.000 Strom- und Gaskunden, davon rund 13.500 Geschäfts- und Industriekunden.

HERAUSFORDERUNG

Komplexe Daten aus diversen Quellen

Die möglichst lückenlose und engmaschige Verfügbarkeit wichtiger Indizes und Informationen ist für alle Akteure der Versorgungswirtschaft unabdingbar, um in jeder Phase des operativen Geschäftes souverän und erfolgsorientiert agieren zu können.

In der Praxis ist das jedoch oftmals nicht so einfach möglich. Zum einen müssen Daten aus diversen Quellen angefordert werden. Zum anderen ist das Spektrum der benötigten Daten dabei sehr breit, angefangen bei Termin- und Spotmarkt-Preisen über Wetterdaten für das Erstellen von Prognosen bis hin zu Netzentgeltinformationen und Bonitätsauskünften über Interessenten und Kunden. Je nach Anforderung muss ein mehr oder weniger umfangreiches Bündel an Datenlieferanten aufeinander abgestimmt werden.



LÖSUNG

Mehr Zeit für das Kerngeschäft

Dieser Versorger hat sich entschieden, den SOPTIM Market Data Service (MDS) einzusetzen, um aufwändige und zeitintensive manuelle Prozesse abzulösen und sich stärker auf das Kerngeschäft zu fokussieren. Der Service optimiert die täglichen Abläufe des Unternehmens durch die Automatisierung der Prozesse rund um die Beschaffung von Marktdaten. Aufwändige und fehleranfällige manuelle Nacharbeiten entfallen.

SOPTIM MDS integriert sich dank abgestimmter Datenaustauschformate nahtlos in die bestehende IT-Landschaft, die mit SE:Sales, SE:BKM und SE:Supply&Trade durch zahlreiche weitere Applikationen aus dem Hause SOPTIM geprägt ist.

Reduzierte Komplexität und verbesserte Sicherheit

Durch die zentrale Bereitstellung der Marktdaten verschiedener Lieferanten konnte die technische Komplexität reduziert werden, da nur noch mit einem externen Ziel kommuniziert werden muss, was die Konfiguration der Firewall erheblich vereinfacht.

Gepaart mit der SSL-Verschlüsselung des gesamten Datenverkehrs zwischen der AWS-Infrastruktur und dem On-Premise-Client steigert SOPTIM MDS damit auch die IT-Sicherheit auf Kundenseite.



01

SOPTIM Market Data Service (MDS).

Optimiert die täglichen Abläufe des Energieversorgers durch automatisierte Prozesse in der Beschaffung von Marktdaten.

02

SE:Sales SE:BKM und SE: Supply&Trade.

Lässt sich nahtlos in SOPTIM MDS integrieren.

03

Zeitersparnis.

Durch automatisierte Prozesse den Fokus wieder auf das Kerngeschäft legen.

Technische Umsetzung in der AWS-Cloud

Der SOPTIM Market Data Service nutzt Amazon Elastic Cloud Compute (Amazon EC2), um ETL-Prozesse abzubilden und flexibel skalieren zu können. Eine Überwachung der Komponenten wie auch der Inhalte erfolgt über Amazon Lambda, Amazon Simple Storage Service und Amazon Simple Email Service.

Um die Daten zuverlässig als Webservice zur Verfügung zu stellen, sind ein Amazon Elastic Load Balancer mit Amazon Global Accelerator im Einsatz.

Als Dienstleister bündelt SOPTIM die Marktdaten aus allen Quellen auf der AWS-Plattform, bereitet sie zu einheitlichen Standards auf und stellt sie dem Markt systemunabhängig per Webservice zur Verfügung.

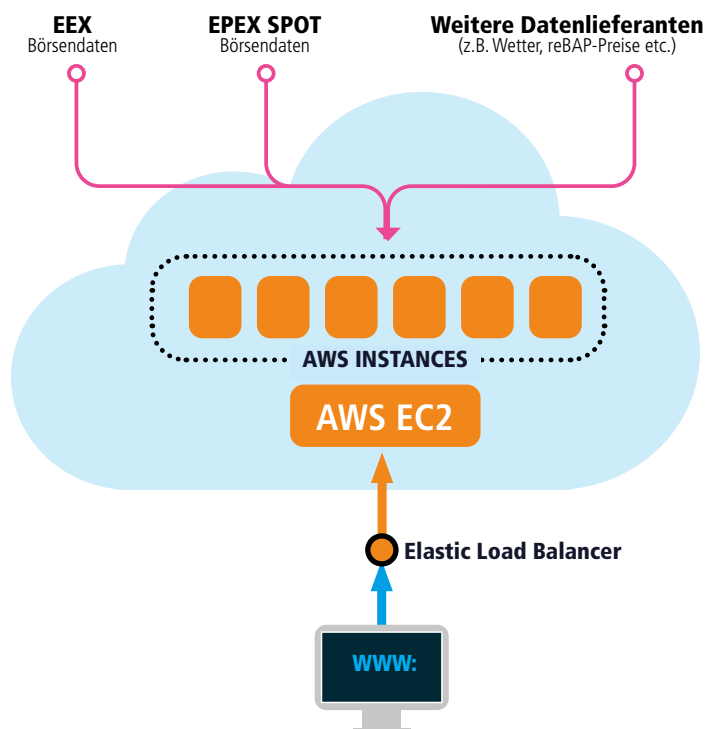
Mit den Energiebörsen wurde ein spezieller Vertrag geschlossen, der es SOPTIM gestattet, die Börsenpreisdaten an Dritte weiterzugeben. Dies geschieht zu den gleichen Konditionen, die ein Energieversorger bei EEX und EPEX SPOT direkt erhält. Jedoch sind bei SOPTIM MDS die Mehrwerte von Datenaufbereitung und -bereitstellung für die Nutzer inkludiert. Import, Verarbeitung und Bereitstellung der Marktdaten für die Kunden erfolgen automatisiert. Der Cloudserver ruft die Daten in definierten Zyklen von EEX und EPEX SPOT ab. Verändern sich die Preise, werden diese auf dem Cloudserver unmittelbar aktualisiert und via Client in das Kundensystem übermittelt.

Prozesseffizienz als Erfolgsfaktor

SOPTIM bietet mit MDS einen weiteren wichtigen Baustein für eine effiziente Prozesskette für Energievertrieb und -beschaffung aus einer Hand. Individuelle Vertragsabschlüsse mit diversen Datenlieferanten werden somit obsolet.

Die AWS-Plattform bildet dabei die benötigte skalierbare und flexible Basis, welche mittels der jeweiligen AWS-Services optimal bereitgestellt werden kann.

„Die erzielten Erfolge bei Greenpeace Energy und das durchweg positive Feedback zeigen, dass enormes Potential in intelligenten digitalen Services steckt. Das bestärkt uns darin, dass wir mit unserer offensiven Cloud-Strategie die richtigen Weichen gestellt haben“, resümiert Nico Vondegracht, Prokurist der SOPTIM AG.



ÜBER SOPTIM

Seit mehr als 50 Jahren liefert die SOPTIM AG IT-Lösungen und Dienstleistungen für alle Marktrollen der Energiewirtschaft – von standardisierten Softwareprodukten bis hin zu individuellen Projektlösungen. Mit all ihren Lösungen bringt die SOPTIM die Energiewende mit einem stabilen Systembetrieb in Einklang. Mehr als 400 SOPTIMs – in Aachen und Essen – konzipieren, liefern und betreiben Software und bleiben in einem dynamischen Umfeld stets offen für Neues. Um die hohen Ansprüche der Branche zu erfüllen, betrachtet SOPTIM die Energiewirtschaft aus vielen Blickwinkeln und setzt Technologien und Methoden zielgerichtet ein.



ZENTRALE AACHEN

Im Süsterfeld 5-7
52072 Aachen

Tel. +49 (0)241 400 23-0
Fax +49 (0)241 400 23-109

NIEDERLASSUNG ESSEN

Dietrich-Oppenberg-Platz 1
45127 Essen

Tel. +49 (0)241 400 23-0
Fax +49 (0)241 400 23-518